Kultur von unten

Kultur von unten

Jonas Riedel schreibt im Rahmen seines Seminarkurses am Friedrich-Gymnasium in Freiburg eine schriftliche Arbeit. Seine Seminararbeit thematisiert die Freiburger „Kultur von unten“, also Kultur, die normalerweise unter die Zensur von öffentlichen Veranstaltungsorten fallen würde. Im gleichnamigen Projekt untersucht Jonas den Verlauf der Protestkultur und der Hausbesetzerszene der 1970er und 1980er Jahre, die entscheidende Impulse für die „Kultur von unten“ gegeben haben. Jonas interviewt acht Zeitzeug*innen, beispielsweise Dr. Rolf Böhme, der von 1982 bis 2002 Oberbürgermeister von Freiburg war und sich in seinem Wahlkampf für die Hausbesetzer stark machte, oder Martin Wiedemann, Geschäftsführer für Kultur in der „Fabrik“. Zudem studiert er Material aus mehreren Freiburger Archiven und einer privaten Sammlung. Sein Dokumentarfilm ist beim Jugendfilmpreis Stuttgart 2018 für den besten Dokumentarfilm nominiert, er hat den Hauptpreis beim Freiburger Schüler Film Forum 2019 gewonnen, ist Landessieger beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2018/19 und wurde mit dem Landespreis für Heimatforschung ausgezeichnet.

Wohin in Freiburg?

Samstag, 6. Oktober

Theater:

Konzerte und Gastspiele:

Vortragsveranstaltungen:

Messen und Märkte:

Sonntag, 7. Oktober

Theater:

Konzerte und Gastspiele:

Badische Zeitung, 6.10.1984

Wohin in Freiburg?

Samstag, 14. Oktober

Theater:

Kurse und Tagungen:

Städtische Museen:

Messen und Märkte:

Täglich:

Kinos:

Sonntag, 15. Oktober

Theater:

Vortragsveranstaltungen:

Messen und Märkte:

Ausstellungen:

Kinos:

Badische Zeitung, 14.10.1972

Zum Dokumentarfilm:

Friedrich-Gymnasium Freiburg im Breisgau

www.demokratisch-handeln.de

demokratisch handeln

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung